

Wir bestimmen das Verb
------------------------	----------------

VERBFORMEN

„Komm, der Sinn und Zweck deines Daseins ist, dass du gefressen wirst“, sagte der Frosch zu der Fliege, die er erbeutet hatte. – Als gleich darauf ein Storch ihn verschlang, schrie er, am ganzen Leibe zitternd: „Welch himmelschreiende Ungerechtigkeit! Dass du mir das antun kannst!“

- Unterstreiche alles, was mit dem Verb zu tun hat, mit Bleistift!
- Einige Verbteile können nicht alleine stehen, sie sind abhängig von einer Person. Unterstreiche die Person und das dazugehörige Verb rot!
- Unterstreiche alle verbalen Teile, die nicht von einer Person abhängig sind grün!

..... Diese Verbformen sind von einer Person abhängig , sie sind veränderlich <div style="text-align: center; font-size: 48px; font-weight: bold; opacity: 0.5;">MUSTER</div> <div style="text-align: center;">↓</div> Diese Verbformen sind nicht von einer Person abhängig , sie sind unveränderlich <div style="text-align: center; font-size: 48px; font-weight: bold; opacity: 0.5;">MUSTER</div> <div style="text-align: center;">→</div> <div style="text-align: center;">→</div> <div style="text-align: center;">→</div> <div style="text-align: center;">↓</div>
---	---

VERBARTEN

Nachdem zwei Käfer lange gewandert waren, klopfen sie bei einer Blume an: „Kannst du uns deinen Namen sagen?“ „Teufelskralle“, antwortete sie. „Hu, wie schrecklich, da müssen wir rasch verschwinden!“ schrien die Käfer. Sie wollten aber nicht aufgeben. Bald kamen sie zu einer anderen Blume, die glitzerte im Morgenlicht und hatte ihnen freundlich entgegen gelächelt. - „Wie heisst du?“ fragten sie. „Sonnentau!“ „Oh, wie schön! Hier werden wir doch noch Unterkunft finden.“ – Aber kaum hatten sie sich auf die Pflanze gesetzt, so schloss sie ihre Blätter, mordete die beiden mit ihrem giftigen Saft und zehrte sie auf.

- Unterstreiche alle finiten und infiniten Verbformen!

- ☐ Unterstreiche alle Verbformen (finite und infinite)!
In dieser Fabel kommen alle Zeitformen vor. Einige davon kennst du. Notiere deutsche oder lateinische Namen von Zeiten in dein Stundenheft.
- ☐ Wir fügen diese Zeiten in die folgende Tabelle ein. - Setze die beiden Verben in die verlangten Zeiten.

⇒Gegenwart	⇒Vorgegenwart (Vergangenheit 2)
→	→
ich gehe ich lese
⇒Vergangenheit (Vergangenheit 1)	⇒Vorvergangenheit (Vergangenheit 3)
→	→
.....
⇒Zukunft	⇒Vorzeit
→	→
MUSTER	

- ☐ Bestimme nun die Zeiten der unterstrichenen Verbformen in der Fabel.
sie kamen (.....) - sie baten (.....) - sie hatten besiegt (.....) - ich werde helfen (.....)
ihr werdet gehabt haben (.....) - er fühlt, er wagt (.....) - er hat getötet (.....) - er legt sich, sie überfallen, sie verschlingen (.....)

Um von einem Verb alle Zeiten bilden zu können, müssen wir folgende Formen kennen:

.....	schreiten	bieten	winken	} DIE
⇒	
.....	
⇒	

- ☐ Präge dir nun die Stammformen der Verben auf dem Lernblatt ein!

Wir bestimmen das Verb	Verbformen, Verbarten, Konjugation: Person, Zahl, Zeit
------------------------	---

VERBFORMEN

„**Komm**, der Sinn und Zweck deines Daseins **ist**, dass du **gefressen wirst**“, **sagte** der Frosch zu der Fliege, die er **erbeutet hatte**. – Als gleich darauf ein Storch ihn **verschlank**, **schrie** er, am ganzen Leibe **zitternd**: „Welch himmelschreiende Ungerechtigkeit! Dass du mir das **antun kannst**!“

- ▣ Unterstreiche alles, was mit dem Verb zu tun hat, mit Bleistift! (=fett)
- ▣ Einige Verbeile können nicht alleine stehen, sie sind abhängig von einer Person. Unterstreiche die Person und das dazugehörige Verb rot! (= kursiv)
- ▣ Unterstreiche alle verbalen Teile, die nicht von einer Person abhängig sind grün! (= □)

die finite Verbform	die infinite Verbform	
Diese Verbformen sind von einer Person abhängig , sie sind veränderlich .	Diese Verbformen sind nicht von einer Person abhängig , sie sind unveränderlich	
komm! (=du kommst)		
<i>der Sinn ... ist</i>		
<i>du wirst</i>	gefressen →	Partizip Perfekt (P 2)
<i>der Frosch sagte</i>	MUSTER	Mittelwort d. Verg.h. (Mw 2)
<i>er hatte</i>		erbeutet →
<i>er verschlang</i>		Partizip Präsens (P 1)
<i>er schrie</i>	zitternd →	Mittelwort d. Gegenw. (Mw 1)
<i>du kannst</i>	antun →	Infinitiv /Grundform
↓		↓
die Personalform; das konjugierte (=veränderte) Verb	die Infinitform (= unveränderte Form)	

VERBARTEN

Nachdem **zwei Käfer** lange **gewandert waren**, **klopfen sie** bei einer Blume an: „**Kannst du** uns deinen Namen **sagen**?“ „Teufelskralle“, **antwortete sie**. „Hu, wie schrecklich, da **müssen wir** rasch **verschwinden!**“ **schrien die Käfer**. Sie **wollten** aber nicht **aufgeben**. Bald **kamen sie** zu einer anderen Blume, **die(*) glitzerte** im Morgenlicht und **(*)hatte** ihnen freundlich **entgegengelächelt**. - „Wie **heisst du**?“ **fragten sie**. „Sonnentau!“ „Oh, wie schön! Hier **werden wir** doch noch Unterkunft **finden**.“ – Aber kaum **hatten sie** sich auf die Pflanze **gesetzt**, so **schloss sie(*)** ihre Blätter, **(*)mordete** die beiden mit ihrem giftigen Saft und **(*)zehrte sie auf**.

- ▣ Unterstreiche alle finiten und infiniten Verbformen! (=fett)

- ☐ In diesem Text kommen Verben vor, die für sich alleine stehen könnten. Unterstreiche sie rot! (**Lösung**) – Andere Verben sind unselbständig. Unterstreiche sie grün! (**Lösung**) - Die unselbständigen lassen sich nochmals unterteilen. Überlege wie!

selbständige Verben	unselbständige Verben	
Vollverben	Hilfsverben	Modalverben
Sie drücken mit ihrer Form eine Tätigkeit aus.	Sie helfen verschiedene Zeiten zu bilden..	Sie stehen in Verbindung mit einem Vollverb im Infinitiv.
anklopfen, sagen, antworten, bleiben, schreien, da vor-machen, aufgeben, ...	sein, haben, werden	können, müssen, wollen, zudem: dürfen, sollen, mögen

- ☐ Hilfs- und Modalverben können auch als Vollverben auftreten.
 Unterstreiche: Vollverben: rot / Hilfsverben: grün / Modalverben: blau

werden: Ich werde Schreiner. – Er wird Elektriker werden.
 haben: Sie haben Hunger. – Wir haben Hunger gehabt.
 sein: Anna ist 15. Yvonne ist schon 15 sein.
 können: Sie können Französisch. – Du kannst Italienisch reden.
 mögen: Wir mögen Eis. – Sie mögen kein Eis essen.

MUSTER

DIE KONJUGATION: PERSON – ZAHL → *Person - Numerus*

ich gehe	ich lese	ich fahre	1. Pers. Singular:	die sprechende P.
du gehst	du liest	* du fährst	* 2. Pers. Singular:	die angesprochene P.
er geht	er liest	* er fährt	* 3. Pers. Singular:	die besprochene P.
wir gehen	wir lesen	wir fahren	1. Pers. Plural:	die sprechenden P.
ihr geht	ihr lest	ihr fahrt	2. Pers. Plural:	die angesprochenen P.
sie gehen	sie lesen	sie fahren	3. Pers. Plural:	die besprochenen P.

* Nur in diesen beiden Personen wird der **Stammvokal** verändert.

DIE KONJUGATION: ZEIT → *Tempus*

Einst kamen Fuchs, Bär und Wolf zum Löwen und baten ihn um Hilfe gegen eine Riesenschlange, die sie bis anhin noch nicht besiegt hatten. „Ich werde euch helfen. Ihr werdet wohl Angst vor diesem Tier gehabt haben!“ – Der Löwe fühlt sich geschmeichelt. Er wagt den Kampf. Nachdem er die Schlange getötet hat, legt er sich erschöpft und mit Wunden bedeckt auf den Boden. In diesem Augenblick überfallen ihn die drei Bittsteller und verschlingen ihn mitsamt seiner Beute.

- Unterstreiche alle Verbformen (finite und infinite)!
In dieser Fabel kommen alle Zeitformen vor. Einige davon kennst du. Notiere deutsche oder lateinische Namen von Zeiten in dein Stundenheft.
- Wir fügen diese Zeiten in die folgende Tabelle ein. - Setze die beiden Verben in die verlangten Zeiten.

⇒Gegenwart	⇒Vorgegenwart (Vergangenheit 2)
→ Präsens	→ Perfekt
ich gehe ich lese	<i>ich bin gegangen</i> <i>ich habe gelesen</i>
⇒Vergangenheit (Vergangenheit 1)	⇒Vorvergangenheit (Vergangenheit 3)
→ Imperfekt / Präteritum	→ Plusquamperfekt
<i>ich ging</i> <i>ich las</i>	<i>ich war gegangen</i> <i>ich hatte gelesen</i>
⇒Zukunft	⇒Vorzeit
→ Futur 1	→ Futur 2
<i>ich werde gehen</i> <i>ich werde lesen</i>	<i>ich werde gegangen sein</i> <i>ich werde gelesen haben</i>

MUSTER

- Bestimme nun die Zeiten der unterstrichenen Verbformen in der Fabel.
sie kamen (**Imp.**) - sie baten (**Imp.**) - sie hatten besiegt (**Plqpf.**) - ich werde helfen (**Fut. 1**) -
ihr werdet gehabt haben (**Fut. 2**) - er fühlt, er wagt (**Präs.**) - er hat getötet (**Perf.**) - er legt
sich, sie überfallen, sie verschlingen (**Präs.**)

Um von einem Verb alle Zeiten bilden zu können, müssen wir folgende Formen kennen:

Infinitiv ⇒ Präs., Fut. 1	schreiten	bieten	winken	} DIE 3 STAMMFORMEN
Imperfekt ⇒ Imperf.	<i>schrift</i>	<i>bot</i>	<i>winkte</i>	
Partizip 2 ⇒ Perf., Plqpf., Fut. 2	<i>geschritten</i>	<i>geboden</i>	<i>gewinkt</i>	
Hilfsverben ⇒ Fut. 1, 2, Perf., Plqpf.	<i>sein</i> <i>werden</i>	<i>haben</i> <i>werden</i>	<i>haben</i> <i>werden</i>	

- Präge dir nun die Stammformen der Verben auf dem Lernblatt ein!

Das Verb – Übungsblätter

A) Finite und infinite Verbformen

- 1) Unterstreiche die finiten (mit der Person) und infiniten Verbformen mit Bleistift.
- 2) Unterstreiche die finiten Verbformen (mit der Person) rot.
- 3) Unterstreiche die infiniten Verbformen grün.
- 4) Benenne in der Kolonne rechts die infiniten Verbformen genau. (P 1; P 2; Inf.)

Der Fisch

Auf der Feier eines Kriegervereins am Walchensee wurde ein dort gefangener Fisch versteigert, der in einer kleinen Wanne mühsam schwamm, so dass jeder seinen Wert abschätzen und sich überlegen konnte, wie viel er dafür auslegen wollte. Als es dann soweit war, kletterte der Preis jeweils um fünfzig Pfennig höher und höher und schliesslich so hoch, dass selbst die verwöhntesten Feinschmecker nicht mehr mithalten wollten. Achselzuckend gaben sie auf. Für 56 Mark wurde der Fisch einer Kriegerwitwe zugesprochen, die in zäher Geduld immer weitergeboten hatte.

Sie nahm die Wanne, ging damit triumphierend an den Uferrand und kippte ihren Gewinn wieder in den Walchensee, in dem das Tier zu Hause gewesen war. „Das musste ich einfach tun. So ein Fisch“, sagte sie schmunzelnd, „lebt halt auch gern, auch wenn er’s nicht sagen kann.“

MUSTER

B) Drei Verbarten

- 1) Unterstreiche die finiten (mit der Person) und infiniten Verbformen mit Bleistift.
- 2) Unterstreiche alle Vollverben rot, die Hilfsverben grün und die Modalverben blau.

Der Fisch

Auf der Feier eines Kriegervereins am Walchensee wurde ein dort gefangener Fisch versteigert, der in einer kleinen Wanne mühsam schwamm, so dass jeder seinen Wert abschätzen und sich überlegen konnte, wie viel er dafür auslegen wollte. Als es dann soweit war, kletterte der Preis jeweils um fünfzig Pfennig höher und höher und schliesslich so hoch, dass selbst die verwöhntesten Feinschmecker nicht mehr mithalten wollten. Achselzuckend gaben sie auf. Für 56 Mark wurde der Fisch einer Kriegerwitwe zugesprochen, die in zäher Geduld immer weitergeboten hatte.

Sie nahm die Wanne, ging damit triumphierend an den Uferrand und kippte ihren Gewinn wieder in den Walchensee, in dem das Tier zu Hause gewesen war. „Das musste ich einfach tun. So ein Fisch“, sagte sie schmunzelnd, „lebt halt auch gern, auch wenn er’s nicht sagen kann.“

C) Verbformen / Verbarten / Person - Zahl - Zeit

- 1) Unterstreiche die vollständige Verbform rot.
- 2) Bestimme die Zeit der unterstrichenen Verbform.
- 3) Bestimme die Verbformen und Verbarten genauer.

Verbform kV / P1 / P2 / Inf.		Person/Zahl/Zeit	Verbart VV / HV / MV
	Sie werden schon gegangen sein.		
	Wir waren auch dabei gewesen.		
	Ihr werdet das Geld verloren haben.		
	Sie sahen sich an Ostern.		
	Die Familie ist nach Bern verreist.		
	Alle loben den Service hier.		
	Die Schule hatte die Kosten übernommen.		
	Er klebte den Umschlag zu.		
	Die Angst bewog dich zum Angriff.		
	Ihr werdet ein neues Heft kaufen müssen.		
	Übst du auch so fleissig wie ich?		
	Die Letzten werden die Ersten sein.		
	Freust du dich auf dein Fest?		
	Die Schüler mussten die Tafe reinigen.		
	Claudia war in die falsche Richtung gerannt.		
	Wir mussten in der Kälte warten.		
	Das werdet ihr nie begreifen.		
	Du wirst diese E-Mail nicht öffnen können.		
	Sie werden die Wörter nicht gelernt haben.		
	Du hattest dir eine neue CD gekauft.		
	Ihr habt den Kollegen nicht finden können.		
	Ihr werdet wohl nicht krank gewesen sein.		
	Diesen Film will keiner mehr sehen		
	Er hatte die Aufgaben nicht lösen können.		
	Wir waren bis zur Bar gerannt.		
	Ich werde ihn nicht im Spital besuchen.		
	Sven und Yves haben gestern geraucht.		
	Wir haben den Kasten nicht öffnen können.		
	Ich begrüßte die erschienen Gäste.		
	Seid ihr schon in Paris gewesen?		

MUSTER

D) Person – Zahl – Zeit

Setze folgende Sätze in die verlangte Zeitform.

1.	Gib acht, das Eis (bersten) leicht.	Präs.
2.	Du (bestehen) diese Prüfung sicher.	Fut 1
3.	Du (braten) dieses Fleischstück zu lange.	Präs.
4.	Ich (erschrecken) bei diesem Befehl.	Imp.
5.	Er (einbiegen) in eine Seitengasse.	Imp.
6.	Die Katze (nachschieben) den Vögeln.	Perf.
7.	Diese Hunde (bellen) laut.	Fut. 2
8.	Ich (meiden) dieses Lokal.	Imp.
9.	Die Milch (überlaufen).	Fut. 2
10.	Die Holzer (fällen) Bäume.	Imp.
11.	Wir (schneiden) unsere Hecke.	Plqpf.
12.	Sie (genesen) von ihrer Krankheit.	Imp.
13.	Du (geniessen) diese freien Tage.	Imp.
14.	Der Bäcker (mahlen) Haselnüsse.	Plqpf.
15.	Weit herum (riechen) es nach Gewürzen.	Imp.
16.	Du (erledigen) deine Aufgaben.	Fut.1
17.	Dieses Zimmer (messen) zehn Quadratmeter.	Imp.
18.	Sie (reiten) einen Schimmel.	Perf.
19.	Der Dorfbach (schwellen) mächtig an.	Imp.
20.	Die Jäger (umstellen) das Wild.	Perf.
21.	Die Mutter (backen) einen Kuchen.	Perf.
22.	Überall (hervorquellen) das Wasser.	Imp.
23.	Du (verfehlen) den Zug.	Fut.1
24.	Was (raten) du mir?	Präs.
25.	Karl (gewinnen) immer bei diesem Spiel.	Imp.
26.	Ihr (fahren) mit dem TGV nach Paris	Präs.
27.	Die Signallampe (blinken) zweimal.	Plqpf.
28.	Du (können) die Wörter gut.	Plqpf.
29.	Wir (aufhängen) unser Mäntel im Korridor.	Imp.
30.	Er (fliegen) einen Doppeldecker.	Perf.
31.	Sie (gebären) einen gesunden Jungen.	Imp.
32.	Ihr (fliegen) nach New York.	Fut. 2
33.	Diese Beeren (gedeihen) hier prächtig.	Imp.
34.	Der Athlet (ringen) nach Luft.	Imp.
35.	Mein Bruder (durchsetzen) seinen Willen.	Fut. 2
36.	Wir (braten) Würste.	Imp.

E) Person – Zahl – Zeit (Formendrill)

- 1) Übe mit deinem Partner / deiner Partnerin mündlich die Zeitformen, indem du der Reihe nach die gleichen Symbole mit den verschiedenen Verben links löst.
- 2) Notiere einige Formen und vergleiche die Lösungen mit deinem Partner / deiner Partnerin.

INFINITIV	PERS	ZAHL	Präs.	Imp.	Fut. 1	Perf.	Plqpf.	Fut. 2
befehlen	1	S	*	☑	○	☺	+	☼
bellen	3	S	+	○	*	☑	☼	☺
beten	3	P	☺	*	☑	+	○	☼
bitten	2	P	☼	☑	+	☺	*	○
braten	3	S	+	☺	☼	*	☑	○
bieten	1	P	○	☑	☼	☺	+	*
empfehlen	3	S	☑	*	○	☼	☺	+
erschrecken(selber)	2	S	*	☺	○	+	☼	☑
fechten	1	P	☑	○	*	☼	+	☺
gelten	3	S	☼	+	○	☺	☑	*
halten	3	P	☺	○	+	☼	*	☑
hängen (Kleider)	3	P	+	☺	☼	*	☑	○
heissen	3	P	☑	☼	○	+	*	☺
hinken	1	P	☑	*	☺	○	☼	+
laden	2	S	☑	+	*	☼	☺	○
leihen	1	S	*	○	+	☺	☑	☼
meiden	3	S	☺	○	☼	*	+	☑
niesen	3	P	☼	+	○	☺	*	☑
pfeifen	3	S	+	*	☼	○	☑	☺
schaffen (Künstler)	2	S	+	☺	*	☑	○	☼

MUSTER

F) Gleiches Verb - zwei Bedeutungen - unterschiedliche Stammformen

Decke die Lösungen zu. Setze folgende Sätze ins Imperfekt und Perfekt und korrigiere selber.

1 Er bewegt mich zum Kauf. (veranlassen)	<i>er bewog – er hat ... bewogen</i>
2 Er bewegt den Zeigefinger. (Lage ändern)	<i>er bewegte – er hat ... bewegt</i>
1 Die Knochen bleichen an der Sonne. (bleich werden)	<i>sie blichen – sie sind ... geblichen</i>
2 Sie bleicht ihre Haare. (bleich machen)	<i>sie bleichte – sie hat ... gebleicht</i>
1 Ich erschrecke vor dem Schatten. (selbst)	<i>ich erschrak – ich bin .. erschrocken</i>
2 Ich erschrecke meinen Bruder. (jemanden ändern)	<i>ich erschreckte – ich habe .. erschreckt</i>
1 Es gärt schon lange im Volk. (übertragene Bedeutung)	<i>es gärte – es hat ... gegärt</i>
2 Der Wein gärt im Fass. (chemisch zersetzen)	<i>er gor – er hat /ist ... gegoren</i>
1 Die Kleider hängen am Haken. (Ruhe)	<i>sie hingen – sie haben ... gehangen</i>
2 Ich hänge die Kleider an den Haken. (Bewegung)	<i>ich hängte – ich habe ... gehängt</i>
1 Das Kerzenlicht erlischt. (selber erlöschen)	<i>es erlosch – es ist ... erloschen</i>
2 Er löscht den Brand. (etwas anderes löschen)	<i>er löschte – er hat ... gelöscht</i>
1 Dieser Künstler schafft ein Gemälde. (ein Kunstwerk)	<i>er schuf – er hat ... geschaffen</i>
2 Ich schaffe diese Arbeit leicht. (arbeiten)	<i>ich schaffte – ich haben .. geschafft</i>
1 Der Schnee schmilzt bei dieser Wärme. (flüssig werden)	<i>er schmolz – er ist ... geschmolzen</i>
2 Ich schmelze den Schnee in der Pfanne. (flüssig machen)	<i>er schmelzte – er hat ... geschmelzt</i>
1 Ich stecke bis zu den Knien im Schlamm. (festsitzen)	<i>ich stak – ich habe ... gesteckt</i>
2 Ich stecke den Pfahl in den Boden. (festheften)	<i>ich steckte – ich habe ... gesteckt</i>

Das Verb – Übungsblätter

A) Finite und infinite Verbformen

- 1) Unterstreiche die finiten (mit der Person) und infiniten Verbformen mit Bleistift. (=fett)
- 2) Unterstreiche die finiten Verbformen (mit der Person) rot. (= kursiv)
- 3) Unterstreiche die infiniten Verbformen grün. (= □)
- 4) Benenne in der Kolonne rechts die infiniten Verbformen genau. (P 1; P 2; Inf.)

Der Fisch

Auf der Feier eines Kriegervereins am Walchensee wurde ein dort gefangener Fisch versteigert , der in einer kleinen Wanne mühsam schwamm , so dass jeder seinen Wert abschätzen und sich überlegen konnte , wie viel er dafür auslegen wollte . Als es dann soweit war , kletterte der Preis jeweils um fünfzig Pfennig höher und höher und schliesslich so hoch, dass selbst die verwöhntesten Feinschmecker nicht mehr mithalten wollten . Achselzuckend gaben sie auf . Für 56 Mark wurde der Fisch einer Kriegerwitwe zugesprochen , die in zäher Geduld immer weitergeboten hatte . Sie nahm die Wanne, ging damit triumphierend an den Uferstrand und kippte ihren Gewinn wieder in den Walchensee, in dem das Tier zu Hause gewesen war . „Das musste ich einfach tun . So ein Fisch “, sagte sie schmunzelnd , „ lebt halt auch gern, auch wenn er's nicht sagen kann .“	P 2 P 2 / P 2 Inf / Inf Inf Inf / P 1 P 2 P 2 P 1 P 2 / Inf P 1 / Inf
---	--

MUSTER

B) Drei Verbarten

- 1) Unterstreiche die finiten (mit der Person) und infiniten Verbformen mit Bleistift. (=fett)
- 2) Unterstreiche alle Vollverben rot, die Hilfsverben grün (= grün und die Modalverben blau).

Der Fisch

Auf der Feier eines Kriegervereins am Walchensee wurde ein dort gefangener Fisch versteigert , der in einer kleinen Wanne mühsam schwamm , so dass jeder seinen Wert abschätzen und sich überlegen konnte , wie viel er dafür auslegen wollte . Als es dann soweit war , kletterte der Preis jeweils um fünfzig Pfennig höher und höher und schliesslich so hoch, dass selbst die verwöhntesten Feinschmecker nicht mehr mithalten wollten . Achselzuckend gaben sie auf . Für 56 Mark wurde der Fisch einer Kriegerwitwe zugesprochen , die in zäher Geduld immer weitergeboten hatte . Sie nahm die Wanne, ging damit triumphierend an den Uferstrand und kippte ihren Gewinn wieder in den Walchensee, in dem das Tier zu Hause gewesen war . „Das musste ich einfach tun . So ein Fisch “, sagte sie schmunzelnd , „ lebt halt auch gern, auch wenn er's nicht sagen kann .“	
--	--

C) Verbformen / Verbarten / Person - Zahl - Zeit

- 1) Unterstreiche die vollständige Verbform rot. (= fett)
- 2) Bestimme die Zeit der unterstrichenen Verbform.
- 3) Bestimme die Verbformen und Verbarten genauer.

Verbform kV / P1 / P2 / Inf.		Person/Zahl/Zeit	Verbart VV / HV / MV
<i>kV / P 2 / Inf</i>	Sie werden schon <u>gegangen sein</u> .	3. P. Pl. Fut. 2	HV / VV / HV
<i>kV / P 2</i>	Wir waren auch dabei <u>gewesen</u> .	1. P. Pl. Plqpf.	HV / VV
<i>kV / P 2 / Inf</i>	Ihr werdet das Geld <u>verloren haben</u> .	2. P. Pl. Fut. 2	HV / VV / HV
<i>kV</i>	Sie <u>sahen</u> sich an Ostern.	3. P. Pl. Imp.	VV
<i>kV / P 2</i>	Die Familie <u>ist</u> nach Bern <u>verreist</u> .	3. P. Sg. Perf.	HV / VV
<i>kV</i>	Alle <u>loben</u> den Service hier.	3. P. Pl. Präs.	VV
<i>kV / P 2</i>	Die Schule <u>hatte</u> die Kosten <u>übernommen</u> .	3. P. Sg. Plqpf.	HV / VV
<i>kV</i>	Er <u>klebte</u> den Umschlag <u>zu</u> .	3. P. Sg. Imp.	VV
<i>kV</i>	Die <u>Angst</u> <u>bewog</u> dich zum Angriff.	3. P. Sg. Imp.	VV
<i>kV / Inf / Inf</i>	Ihr werdet ein neues Heft <u>kaufen müssen</u> .	2. P. Pl. Fut. 1	HV / VV / MV
<i>kV</i>	Übst du auch so fleissig wie ich?	2. P. Sg. Präs.	VV
<i>kV / Inf</i>	Die Letzten <u>werden</u> die Ersten <u>sein</u> .	3. P. Pl. Fut. 1	HV / VV
<i>kV</i>	Er <u>hustet</u> dich auf bei Fest.	2. P. Sg. Präs.	VV
<i>kV / Inf</i>	Die Schüler <u>mussten</u> die Tafe <u>reinigen</u> .	3. P. Pl. Imp.	MV / VV
<i>kV / P 2</i>	Claudia war in die falsche Richtung <u>gerannt</u> .	3. P. Sg. Plqpf.	HV / VV
<i>kV / Inf</i>	Wir <u>mussten</u> in der Kälte <u>warten</u> .	1. P. Pl. Imp.	MV / VV
<i>kV / Inf</i>	Das <u>werdet</u> ihr nie <u>begreifen</u> .	2. P. Pl. Fut. 1	HV / VV
<i>kV / Inf / Inf</i>	Du <u>wirst</u> diese E-Mail nicht <u>öffnen können</u> .	2. P. Sg. Fut. 1	HV / VV / MV
<i>kV / P 2 / Inf</i>	Sie werden die Wörter nicht <u>gelernt haben</u> .	3. P. Pl. Fut. 2	HV / VV / HV
<i>kV / P 2</i>	Du <u>hattest</u> dir eine neue CD <u>gekauft</u> .	2. P. Sg. Plqpf.	HV / VV
<i>kV / Inf / Inf</i>	Ihr <u>habt</u> den Kollegen nicht <u>finden können</u> .	2. P. Pl. Perf.	HV / VV / MV
<i>kV / P 2 / Inf</i>	Ihr werdet wohl nicht krank <u>gewesen sein</u> .	2. P. Pl. Fut. 2	HV / VV / HV
<i>kV / Inf</i>	Diesen Film <u>will</u> keiner mehr <u>sehen</u> .	3. P. Sg. Präs.	MV / VV
<i>kV / Inf / Inf</i>	Er <u>hatte</u> die Aufgaben nicht <u>lösen können</u> .	3. P. Sg. Plqpf.	HV / VV / MV
<i>kV / P 2</i>	Wir waren bis zur Bar <u>gerannt</u> .	1. P. Pl. Plqpf.	HV / VV
<i>kV / Inf</i>	Ich <u>werde</u> ihn nicht im Spital <u>besuchen</u> .	1. P. Sg. Fut. 1	HV / VV
<i>kV / P 2</i>	Sven und Yves <u>haben</u> gestern <u>geraucht</u> .	3. P. Pl. Perf.	HV / VV
<i>kV / Inf / Inf</i>	Wir <u>haben</u> den Kasten nicht <u>öffnen können</u> .	1. P. Pl. Perf.	HV / VV / MV
<i>kV</i>	Ich <u>begrüsste</u> die erschienen Gäste.	1. P. Sg. Imp.	VV
<i>kV / P 2</i>	Seid ihr schon in Paris <u>gewesen</u> ?	2. P. Pl. Perf.	HV / VV

D) Person – Zahl – Zeit

Setze folgende Sätze in die verlangte Zeitform.

1.	Gib Acht, das Eis (bersten) leicht.	Präs.	es birst ...
2.	Du (bestehen) diese Prüfung sicher.	Fut 1	du wirst ... bestehen
3.	Du (braten) dieses Fleischstück zu lange.	Präs.	du brätst ...
4.	Ich (erschrecken) bei diesem Befehl.	Imp.	ich erschrak ...
5.	Er (einbiegen) in eine Seitengasse.	Imp.	er bog ... ein
6.	Die Katze (nachschieben) den Vögeln.	Perf.	sie ist ... nachgeschlichen
7.	Diese Hunde (bellen) laut.	Fut. 2	sie werden ... gebellt haben
8.	Ich (meiden) dieses Lokal.	Imp.	ich mied ...
9.	Die Milch (überlaufen).	Fut. 2	sie wird überlaufen sein
10.	Die Holzer (fällen) Bäume.	Imp.	sie fällten ...
11.	Wir (schneiden) unsere Hecke.	Plqpf.	wir hatten geschnitten
12.	Sie (genesen) von ihrer Krankheit.	Imp.	sie genas(en) ...
13.	Du (geniessen) diese freien Tage.	Imp.	du genoss(es)t ...
14.	Der Bäcker (mahlen) Haselnüsse.	Plqpf.	er hatte ... gemahlen
15.	Weit herum (riechen) es nach Gewürzen.	Imp.	es roch ...
16.	Du (erledigen) deine Aufgaben.	Fut.1	du wirst ... erledigen
17.	Dieses Zimmer (messen) zehn Quadratmeter.	Imp.	es mass ...
18.	Sie (reiten) einen Schimmel.	Perf.	sie haben / hat ... geritten
19.	Der Dorfbach (anschwellen) mächtig.	Imp.	er schwoll ... an
20.	Die Jäger (umstellen) das Wild.	Perf.	sie haben ... umstellt
21.	Die Mutter (backen) einen Kuchen.	Perf.	sie hat ... gebacken
22.	Überall (hervorquellen) das Wasser.	Imp.	es quoll ... hervor
23.	Du (verfehlen) den Zug.	Fut.1	du wirst ... verfehlen
24.	Was (raten) du mir?	Präs.	du rätst ...
25.	Karl (gewinnen) immer bei diesem Spiel.	Imp.	er gewann ...
26.	Ihr (fahren) mit dem TGV nach Paris.	Präs.	ihr fahrt ...
27.	Die Signallampe (blinken) zweimal.	Plqpf.	sie hatte ... geblinkt
28.	Du (können) die Wörter gut.	Plqpf.	du hattest ... gekonnt
29.	Wir (aufhängen) unsere Mäntel im Korridor.	Imp.	wir hängten ... auf
30.	Er (fliegen) einen Doppeldecker.	Perf.	er hat ... geflogen
31.	Sie (gebären) einen gesunden Jungen.	Imp.	sie gebar ...
32.	Ihr (fliegen) nach New York.	Fut. 2	ihr werdet ... geflogen sein
33.	Diese Beeren (gedeihen) hier prächtig.	Imp.	sie gediehen ...
34.	Der Athlet (ringen) nach Luft.	Imp.	er rang ...
35.	Mein Bruder (durchsetzen) seinen Willen.	Fut. 2	er wird ... durchgesetzt haben
36.	Wir (braten) Würste.	Imp.	wir brieren

E) Person – Zahl – Zeit (Formendrill)

- 1) Übe mit deinem Partner / deiner Partnerin mündlich die Zeitformen, indem du der Reihe nach die gleichen Symbole mit den verschiedenen Verben links löst.
- 2) Notiere einige Formen und vergleiche die Lösungen mit deinem Partner / deiner Partnerin.

INFINITIV	PERS	ZAHL	Präs.	Imp.	Fut. 1	Perf.	Plqpf.	Fut. 2
befehlen	1	S	*	☑	○	☺	+	☸
bieten	2	P	+	○	*	☑	☸	☺
beten	3	P	☺	*	☑	+	○	☸
bitten	2	P	☸	☑	+	☺	*	○
braten	3	S	+	☺	☸	*	☑	○
bringen	1	P	○	☑	☸	☺	+	*
empfehlen	3	S	☑	*	○	☸	☺	+
erschrecken(selber)	2	S	*	☺	○	+	☸	☑
gewinnen	1	P	☑	○	*	☸	+	☺
schwören	3	S	☸	+	○	☺	☑	*
halten	3	P	☺	○	+	☸	*	☑
aufhängen	3	P	+	☺	☸	*	☑	○
speisen	3	P	☑	☸	○	+	*	☺
hinken	1	P	☑	*	☺	○	☸	+
laden	2	S	☑	+	*	☸	☺	○
leihen	1	S	*	○	+	☺	☑	☸
meiden	3	S	☺	○	☸	*	+	☑
niesen	3	P	☸	+	○	☺	*	☑
pfeifen	3	S	+	*	☸	○	☑	☺
schaffen (Kunstwerk)	2	S	+	☺	*	☑	○	☸

F) Gleiches Verb - zwei Bedeutungen - unterschiedliche Stammformen

Decke die Lösungen zu. Setze folgende Sätze ins Imperfekt und Perfekt und korrigiere selber.

1 Er bewegt mich zum Kauf. (veranlassen)	<i>er bewog – er hat ... bewogen</i>
2 Er bewegt den Zeigefinger. (Lage ändern)	<i>er bewegte – er hat ... bewegt</i>
1 Die Knochen bleichen an der Sonne. (bleich werden)	<i>sie blichen – sie sind ... geblichen</i>
2 Sie bleicht ihre Haare. (bleich machen)	<i>sie bleichte – sie hat ... gebleicht</i>
1 Ich erschrecke vor dem Schatten. (selbst)	<i>ich erschrak – ich bin .. erschrocken</i>
2 Ich erschrecke meinen Bruder. (jemanden ändern)	<i>ich erschreckte – ich habe .. erschreckt</i>
1 Es gärt schon lange im Volk. (übertragene Bedeutung)	<i>es gärte – es hat ... gegärt</i>
2 Der Wein gärt im Fass. (chemisch zersetzen)	<i>er gor – er hat /ist ... gegoren</i>
1 Die Kleider hängen am Haken. (Ruhe)	<i>sie hingen – sie haben ... gehangen</i>
2 Ich hänge die Kleider an den Haken. (Bewegung)	<i>ich hängte – ich habe ... gehängt</i>
1 Das Kerzenlicht erlischt. (selber erlöschen)	<i>es erlosch – es ist ... erloschen</i>
2 Er löscht den Brand. (etwas anderes löschen)	<i>er löschte – er hat ... gelöscht</i>
1 Dieser Künstler schafft ein Gemälde. (ein Kunstwerk)	<i>er schuf – er hat ... geschaffen</i>
2 Ich schaffe diese Arbeit leicht. (arbeiten)	<i>ich schaffte – ich haben .. geschafft</i>
1 Der Schnee schmilzt bei dieser Wärme. (flüssig werden)	<i>er schmolz – er ist ... geschmolzen</i>
2 Ich schmelze den Schnee in der Pfanne. (flüssig machen)	<i>er schmelzte – er hat ... geschmolzt</i>
1 Ich stecke bis zu den Knien im Schlamm. (festsitzen)	<i>ich stak – ich habe ... gesteckt</i>
2 Ich stecke den Pfahl in den Boden. (festheften)	<i>ich steckte – ich habe ... gesteckt</i>

1 Bestimme: Person, Zahl, Zeit! (Tipp: unterstreiche zuerst die ganze Verbform)

- Ich werde euch die Sache noch erklären können.
- Es hat über Nacht gefroren.
- Du solltest ihr ein Paket übergeben.
- Wir warteten bis Mitternacht.
- Er hat alles sorgfältig vorbereiten wollen.
- Wieder einmal waren wir es gewesen.
- Sie werden auch teilnehmen.
- Du wirst ihn wohl geärgert haben.
- Niemand hatte davon erfahren.
- Seid ihr noch nie dort gewesen?
- Ich werde dieses Jahr 15.
- Jetzt stimmt alles.

2 Setze die verlangte Zeit! (Du brauchst nur die Verbform zu schreiben.)

- Die Lampe (blinken) zweimal. (Plqpf.)
- Ihr (leihen) uns das Velo. (Fut. 2)
- Die Mädchen (müssen) einlaufen. (Plqpf.)
- Das (dauern) sehr lange. (Fut. 1)
- Du (messen) die Länge des Brettes. (Präs.)
- Sie (gebären) einen gesunden Sohn. (Imp.)
- Er (schwören) uns Rache. (Imp.)
- Wir (erschrecken) vor diesem Hund. (Perf.)
- Du (schimpfen) auf ihn ein. (Plqpf.)
- Mein Bruder (niesen) fortwährend. (Perf.)
- Ihr (speisen) in der „Krone“. (Fut. 2)
- Er (speien) auf den Pausenplatz. (Imp.)

MUSTER

3 Setze die verlangte Verbform ein!

INFINITIV	PERS	ZAHL	ZEIT	VERBFORM
befehlen	2	S	Präs.	
bellen	3	S	Imp.	
beten	3	P	Perf.	
braten	2	S	Präs.	
bieten	2	P	Plqpf.	
winken	1	P	Fut. 2	
mahlen	2	P	Perf.	

**4 Unterstreich: finite Verbformen: rot // P1: grün // P2: blau // Infinitiv: schwarz
Tipp: Unterstreich zuerst die ganze Verbform.**

Hast du deine Schwester vergessen? – Lasst euch nicht runterkriegen. – Ernst lag träumend auf dem Sofa. – Du musst dir die Gegend gut einprägen. – Gesagt, getan. – Sie lehnte dankend ab. – Er hatte ihn dort nicht antreffen wollen. – Dieser Mann vermag 200 Kilogramm zu stemmen. – Ich grüsse Sie hochachtungsvoll. – Hör auf zu jammern! – Als wir gestern den Aufsatz einschreiben wollten, klopfte es. – Kaum hatte der Mann sich uns zugewandt und uns ein paar böse Blicke zugeworfen, erhob sich ein leises Kichern. – Wir werden daran denken. – Einmal eingefroren, lässt sich dieses Fleisch nicht wieder tiefgefrieren. – Wer befehlen will, der muss arbeiten können.

5 Wir unterscheiden 3 Arten von Verben. Notiere zu jedem fettgedruckten Beispiel den Namen der Verbart. Untersteiche dann in den Sätzen alle Verben mit der entsprechenden Farbe.

Er hat gearbeitet.	Er arbeitet .	Er muss arbeiten.
.....
rot	grün	blau

Gestern hat Iris zu ihrem Bruder gesagt: „Leg sofort die Puderdose aus der Hand. Nur Mädchen dürfen sich pudern, Jungen müssen sich waschen.“

MUSTER

„Herr Doktor, meine Frau hat Blinddarmschmerzen.“ – „Unsinn, den habe ich vor einem Jahr herausgenommen, niemand besitzt zwei Blinddärme.“ – „Aber mancher Mann kann eine zweite Frau haben.“

„Meine Tochter ist ins Ausland gefahren, um ihre Stimme auszubilden.“ „Das ist aber sehr rücksichtsvoll von Ihnen.“

Ein Schwein sieht eine Steckdose. Da fragt es: „Kumpel, wer hat dich denn hier eingemauert?“

Im Laden wird der Verkäufer gefragt: „Haben sie keine runden Suppenwürfel? Mein Mann kann die eckigen Dinger kaum schlucken.“

Fritzchen kommt mit einer 2 in der Schularbeit nach Hause. Da meint der Vater: „ Du wirst wohl nicht recht überlegt haben bei den Aufgaben, dafür müsste es eigentlich Schläge geben. „O ja, komm mit, der Lehrer wohnt drei Häuser weiter unten.“

1 Bestimme: Person, Zahl, Zeit! (Tipp: Unterstreiche zuerst die ganze Verbform)

Ich werde euch die Sache noch erklären können.
 Es hat über Nacht gefroren.
 Du solltest ihr ein Paket übergeben.
 Wir warteten bis Mitternacht.
 Er hat alles sorgfältig vorbereiten wollen.
 Wieder einmal waren wir es gewesen.
 Sie werden auch teilnehmen.
 Du wirst ihn wohl geärgert haben.
 Niemand hatte davon erfahren.
 Seid ihr noch nie dort gewesen?
 Ich werde dieses Jahr 15.
 Jetzt stimmt alles.

1. Ps. Sg. Futur 1
3. Ps. Sg. Perfekt
2. Ps. Sg. Imperfekt
1. Ps. Pl. Imperfekt
3. Ps. Sg. Perfekt
1. Ps. Pl. Plusquamperfekt
3. Ps. Pl. Futur 1
2. Ps. Sg. Futur 2
3. Ps. Sg. Plusquamperfekt
2. Ps. Pl. Perfekt
1. Ps. Sg. Präsens
3. Ps. Sg. Präsens

2 Setze die verlangte Zeit! (Du brauchst nur die Verbform zu schreiben.)

Die Lampe (blinken) zweimal. (Plqpf.)
 Ihr (leihen) uns das Vsp. (Fut. 2)
 Die Mädchen (müssen) einkaufen. (Plqpf.)
 Das (dauern) sehr lange. (Fut. 1)
 Du (messen) die Länge des Brettes. (Präs.)
 Sie (gebären) einen gesunden Sohn. (Imp.)
 Er (schwören) uns Rache. (Imp.)
 Wir (erschrecken) vor diesem Hund. (Perf.)
 Du (schimpfen) auf ihn ein. (Plqpf.)
 Mein Bruder (niesen) fortwährend. (Perf)
 Ihr (speisen) in der „Krone“. (Fut 2)
 Er (speien) auf den Pausenplatz. (Imp.)

Sie hatte geblinkt.
Ihr werdet geliehen haben.
Sie hatten einkaufen müssen.
Das wird dauern.
Du misst.
Sie gebar.
Er schwor.
Wir sind erschrocken.
Du hattest eingeschimpft.
Er hat geniest.
Ihr werdet gespeist haben.
Er spie.



3 Setze die verlangte Verbform ein!

INFINITIV	PERS	ZAHL	ZEIT	VERBFORM
befehlen	2	S	Präs.	Du befiehlst.
bellen	3	S	Imp.	Er bellte.
beten	3	P	Perf.	Sie haben gebetet.
braten	2	S	Präs.	Du brätst.
bieten	2	P	Plqpf.	Ihr hattet geboten.
winken	1	P	Fut. 2	Wir werden gewinkt haben.
mahlen	2	P	Perf.	Ihr habt gemahlen.

**4 Unterstreiche: finite Verbformen: rot // P1: grün // P2: blau // Infinitiv: schwarz;
Tipp: Unterstreiche zuerst die ganze Verbform.**

Hast du deine Schwester vergessen? – Lasst euch nicht runterkriegen. – Ernst lag träumend auf dem Sofa. – Du musst dir die Gegend gut einprägen. – Gesagt, getan. – Sie lehnte dankend ab. – Er hatte ihn dort nicht antreffen wollen. – Dieser Mann vermag 200 Kilogramm zu stemmen. – Ich grüsse Sie hochachtungsvoll. – Hör auf zu jammern! – Als wir gestern den Aufsatz einschreiben wollten, klopfte es. – Kaum hatte der Mann sich uns zugewandt und uns ein paar böse Blicke zugeworfen, erhob sich ein leises Kichern. – Wir werden daran denken. – Einmal eingefroren, lässt sich dieses Fleisch nicht wieder tiefgefrieren. – Wer befehlen will, der muss arbeiten können.

5 Wir unterscheiden 3 Arten von Verben. Notiere zu jedem fettgedruckten Beispiel den Namen der Verbart. Untersteiche dann in den Sätzen alle Verben mit der entsprechenden Farbe.

Er hat gearbeitet.	Er arbeitet .	Er muss arbeiten.
Hilfsverb	Vollverb	Modalverb
rot	grün	blau

Gestern hat Iris zu ihrem Bruder gesagt: „Leg sofort die Pulverdose aus der Hand. Nur Mädchen dürfen sich pudern, Jungen müssen sich waschen.“

„Herr Doktor, meine Frau hat Blinddarmschmerzen.“ – „Unsinn, den habe ich vor einem Jahr herausgenommen, niemand besitzt zwei Blinddärme.“ – „Aber mancher Mann kann eine zweite Frau haben.“

„Meine Tochter ist ins Ausland gefahren, um ihre Stimme auszubilden.“ „Das ist aber sehr rücksichtsvoll von Ihnen.“

Ein Schwein sieht eine Steckdose. Da fragt es: „Kumpel, wer hat dich denn hier eingemauert?“

Im Laden wird der Verkäufer gefragt: „Haben sie keine runden Suppenwürfel? Mein Mann kann die eckigen Dinger kaum schlucken.“

Fritzchen kommt mit einer 2 in der Schularbeit nach Hause. Da meint der Vater: „Du wirst wohl nicht recht überlegt haben bei den Aufgaben, dafür müsste es eigentlich Schläge geben. „O ja, komm mit, der Lehrer wohnt drei Häuser weiter unten.“

MUSTER